
ICAP Sommerkurs zum Emissionshandel in Brüssel

Veranstaltung

[Summer School](#)

Datum

4. - 15. Juli 2016

Ort

Brüssel, Belgien

Aktive Rolle

[Benjamin Gärlach](#)
[Matthias Duwe](#)

Vom 4. bis 15. Juli 2016 organisierte das Ecologic Institut die 16. Ausgabe der ICAP Sommerkurse zum Emissionshandel. Der Kurs brachte klimapolitische Experten aus Schwellen- und Entwicklungsländern zusammen, um Wissen rund um den Emissionshandel als Instrument der Klimapolitik zu vermitteln, und die Möglichkeiten und Erfahrungen der Einführung von Emissionshandelssystemen in aller Welt zu diskutieren. Der Brüsseler Sommerkurs war die 16. Veranstaltung dieser Art seit 2009. 28 Teilnehmer aus elf Ländern nahmen an dem Kurs teil, der von Benjamin Gärlach und Matthias Duwe geleitet wurde.

Neben der Moderation des Kurses war das Ecologic Institut auch für die Konzeption des Kurses, die inhaltliche Vorbereitung und die logistische Durchführung zuständig. Der Kurs fand statt unter Schirmherrschaft der [International Carbon Action Partnership \(ICAP\)](#). Das [Institute for European Studies \(IES\)](#) an der Freien Universität Brüssel war Gastgeber für den Kurs. Finanziert wurde der Sommerkurs von der Europäischen Kommission, die den Kurs zudem durch zahlreiche Redner zu verschiedenen Themen unterstützte.

Der zweitägige Kurs vermittelte den Teilnehmern vertiefte Kenntnisse des Designs und der Umsetzung von Emissionshandelssystemen als Instrument der Klimapolitik. Er bot zudem Gelegenheit, die Erfahrungen bei der Umsetzung mit erfahrenen Experten aus der Europäischen Kommission und von Ministerien und Vollzugsbehörden aus den Niederlanden, Österreich, Belgien, Frankreich und Tokyo zu diskutieren. Zu den Vortragenden zählten ferner Experten aus Wissenschaft, Think Tanks, NGOs und der Privatwirtschaft aus Nordamerika und der EU.

Zu den Themen des Kurses zählten u.a. die Ökonomie des Klimawandels, Auswahl und Kombination von Politikinstrumenten für Klimapolitik, Design eines Emissionshandels (Anwendungsbereich, Cap-setting, Zuteilung von Emissionsberechtigungen), Inventare und Register für Treibhausgase, Messung, Berichterstattung und Verifizierung von Treibhausgasemissionen, Verbindung von

nationalem ETS und dem internationalen Klimaregime, Dynamik des Kohlenstoffmarkts, Einbindung von Stakeholdern, und andere Aspekte des Designs und der Umsetzung von Emissionshandelssystemen. Zur Diskussion dieser Themen kamen eine Reihe von interaktiven Formaten zum Einsatz, zudem wurde die reichlich vorhandene praktische Erfahrung von Teilnehmer und vortragenden Experten eingebunden.

Teilnehmer des Kurses waren Entscheidungsträger und zukünftige Führungspersönlichkeiten aus der Öffentlichen Verwaltung, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und der Privatwirtschaft. Die Teilnehmer kamen aus Ägypten, Bangladesh, China, Chile, Indien, Indonesien, Kasachstan, Mexiko, Thailand, der Ukraine und Vietnam. Die Teilnehmer wurden aus mehr als 200 Bewerbern ausgewählt.

Der Brüssel Sommerkurs war die 16. Veranstaltung ihrer Art. Seit der erstmaligen Ausrichtung im Jahr 2009 hat das Ecologic Institut diese Veranstaltungen in aller Welt ausgerichtet - darunter in Berlin, Den Haag, Madrid, Dublin, Alajuela, Rotterdam, Istanbul, Santiago de Chile, Paris, Mexico City, Seoul, London und São Paulo.

Â

Finanzierung

Europäische Kommission, [Generaldirektion Entwicklung und Zusammenarbeit](#) (EuropeAid), International

veranstaltet von

[Ecologic Institut](#), Deutschland

Aktive Rolle

[Benjamin Gärlach](#)
[Matthias Duwe](#)

Team

[Benjamin Gärlach](#)
[Matthias Duwe](#)
Elena von Sperber
[Sören Haffer](#)

Datum

4. - 15. Juli 2016

Ort

Brüssel, Belgien

Sprache

Englisch

Participants

28

Projekt

[ETS Sommeruniversitäten](#)

Projekt-ID

[2110](#)
[ICAP](#)

Schlüsselwörter

[Klima](#)
[Ökonomie](#)
[Bildung](#)
[Energie](#)
[Veranstaltungen](#)

Emissionshandel, ETS, ICAP
Sommerkurs, Summer School

Source URL: <https://www.ecologic.eu/13894>